

## Unser Archiv

Auf dieser Seite können Sie sich über unsere bisherigen Konzerte informieren und nach belieben stöbern. Die Konzerttermine sind absteigend sortiert. Am Seitenende befindet sich eine Navigation zum "Umblättern". Für eine gezielte Suche verweisen wir auf die "Volltextsuche", oben rechts in der Ecke. Link: [Erweiterte Übersicht](#) mit Datum und Veranstaltungsort

## Konzert

vom 26.01.2019 um 20:00 Uhr - Hapag-Hallen

## Dutch Swing College Band



© E. Stotzer

Die Band wurde am 5. Mai 1945 als Amateur-Combo gegründet, in der zunächst vor allem Studenten spielten. Die erste Besetzung bestand aus Peter Schilperoort (Klarinette), Frans Vink (Piano), Henny Frohwein (Kontrabass) und Tonny Nüsser (Drums). Die Band, die sich zum Oktett erweiterte, hat in den Nachkriegsjahren eine wichtige Pionierrolle gespielt und viele Jugendliche für die in Nordamerika entstandenen und während der NS-Herrschaft in Europa unterdrückten Jazzstile wie Dixieland und Swing begeistert.

Viele Größen aus der Jazzwelt ließen sich von der Dutch Swing College Band, die 1960 ins Profilage wechselte, begleiten, beispielsweise Bud Freeman, Sidney Bechet, Joe Venuti oder Teddy Wilson. Ab 1967 übernahm Huub Janssen für 25 Jahre die Drums. Die Dutch Swing College Band hat sich zu einem weltweit bekannten Jazz-Ensemble entwickelt, das auf allen fünf Kontinenten gespielt hat.

Die auffallendste Eigenschaft der Band ist von Anfang an immer ein eigener, deutlich erkennbarer Stil.

Dies wurde dadurch gewährleistet, dass das Oktett eigene Interpretationen, Arrangements oder Kompositionen spielte, statt Aufnahmen amerikanischer Musiker zu kopieren. Den Musikern ist es gelungen, ihr Publikum in erster Linie mit interessanten Jazz-Interpretationen zu fesseln; die Band hat auf die Aufnahme von konventionellen Showelementen verzichtet.

Es gibt zahlreiche Aufnahmen der Gruppe auf nahezu allen Arten von Tonträgern. Außerdem erschien die Band unzählige Male im Fernsehen und in Filmproduktionen. Nach Frans Vink Jr. (1945–1946), Joop Schrier (1955–1960) und Peter Schilperoort (1946–1955 bzw. 1960–1990) liegt die Leitung der Band jetzt bei Bob Kaper.

## Die Besetzung

Keesjan Hoogeboom: Trompete, Gesang  
Bob Kaper: Klarinette, Altsaxophon  
David Lukács: Klarinette, Sopran-, Tenor, Baritonsaxophon  
Andy Bruce: Posaune  
Frenk van Meeteren: Banjo, Gitarre, Gesang  
Adrie Braat: Kontrabaß  
Anton Burger: Schlagzeug

## Pressestimmen

„Es ist eine Freude, der heutigen Dutch Swing College Band zuzuhören: Hervorragende Arrangements, großartige Teamarbeit und eine exzellente Solistik lassen jedes Konzert zum erfreulichen Erlebnis werden und beweisen, dass heißer, swingender Dixieland lebendige, aktuelle Musik ist.“

Lutz Eikermann, Jazz Podium Juli 2015

„Die sieben Musiker der aktuellen Besetzung sind allesamt erstklassige Solisten, vor allem aber klingt die Band wie aus einem Guss. Eine unglaubliche Dynamik und Spielfreude, höchst Präzision verbunden mit pfiffigen Arrangements im typischen DSC-Stil, sowie der nonchalante New Orleans Swing zeichnen die Band noch immer aus und machen sie unverwechselbar.“

Andreas Geyer, Jazz Podium November 2015

„Boasting some young vibrant personnel that excels in keeping alive the exciting music of the Dutch Swing College Band and with a stage show that's unique, seven of the finest jazz musicians anywhere ensure the very highest musical standard – it really is quite outstanding.“

Robert Masters, Masterspiece 2017

„The repertoire includes traditional favourites, some fine originals, touches of New Orleans, some Ellington and Bechet tunes, all coupled with a true sense of genius. Yes, genius created by musicians who blend together, who can play in any key, at any tempo, and with a great sense of dynamics.“

Robert Masters, Masterspiece 2017

**Die Website der Künstler:** [Dutch Swing College Band](#)

**Karten online:** [hier](#)



**Karten für die Veranstaltung** erhalten Sie zum Preis von 28 € bzw. 23 € (ermäßigt für Schüler, Studenten und Mitglieder des JFC bei Vorlage des entsprechenden Ausweises) beim CN-Ticket-Service, Cuxhaven, Kaemmererplatz, und bei der Niederelbe-Zeitung in Otterndorf. Telefonische Karten-Vorbestellung ist beim JFC unter der Telefon-Nr. (04721) 7971-73 möglich.

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- 6
- [7](#)
- [8](#)
- [9](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)